

# Auf zur KasselBuch!?



Schön aufgemachte Bücher in entspannter Atmosphäre, Foto: Literaturhaus Nordhessen/Andreas Gebhardt

Rechts: Eigentlich wollten Thomas Bündgen, Helen MacCormac und Andreas Gebhardt vom Literaturhaus Nordhessen die Buchmesse höchstens alle zwei Jahre veranstalten – viel Arbeit, wenig Geld. Aber dann fanden es alle Beteiligten so schön, dass es auch 2019 die KasselBuch gibt.



Foto: Andreas Fischer

**V**om 11. bis 12. Mai 2019 findet in diesem Jahr zum zweiten Mal eine Buchmesse in Kassel statt. Rund 33 unabhängige Verlage oder Kleinverleger präsentieren sich dort. Für alle ab 18 kostet die Tageskarte 5 Euro. Im Preis sind auch die angebotenen Lesungen und das Rahmenprogramm enthalten. Maria Knissel, selbst Autorin, findet die KasselBuch nicht nur für potenzielle Käufer interessant, sondern auch für Autorinnen und Autoren. Darum stellt sie die Messe hier kurz vor.

## Warum gerade Kassel?

In Kassel ist literarisch viel los: Das Literaturhaus Nordhessen organisiert mit viel ehrenamtlichem Enga-

gement und knappem Budget zum Beispiel das *Festival Grafisches Erzählen*, eine offene Lesebühne und *Lange Nächte der jungen Literatur und Musik* mit anschließender Party. So hat sich in den vergangenen Jahren eine junge Szene gebildet; es gibt WG-Lesungen und „Debütantensalons“. Und seit letztem Jahr sogar eine kleine, feine Buchmesse: die KasselBuch im Kasseler Kulturbahnhof am Rainer-Dierichs-Platz 1.

## Viele unabhängige Verlage an einem Ort

Anya Schutzbach, verlegerische Geschäftsführerin von weissbooks.w, ist überzeugt, dass die kleinen Buchmessen eine Bereicherung für alle Beteiligten sind: „Unsere Erfahrungen in den vergangenen Jahren be-

stätigen: Alle wirklichen Bücherliebhaber einer Stadt, alle Bücherwürmer, -Sammler, -Liebhaber, die uns auf diesen Messen begegnen, sind beglückt, hier auf Bücher zu treffen, die oft nur selten im üblichen Buchhandel zu finden sind. Hier können sie Entdeckungen jenseits des Mainstreams machen und mit Verlagsmenschen ins Gespräch kommen. Und wir Verlagsmenschen sind beglückt, auf Menschen zu treffen, die unsere Leidenschaft teilen.“

### Renommierte Verlage

Partnerin und Förderin der Messe ist die Kurt Wolff Stiftung, die sich die Förderung einer vielfältigen Verlags- und Literaturszene auf die Fahnen geschrieben hat. Entsprechend sind viele der Stiftungsverlage auf der Messe. Das sorgt für Qualität, denn die Stiftung nimmt bei Weitem nicht jeden Verlag auf. Mit Schöffling & Co., Weidle oder Wallstein ist beispielsweise die Hochliteratur vertreten. Der hochroth Verlag bietet junge Lyrik an und Rotopol mit seinen Comics und Illustrationsbüchern bringt Farbe ins Programm.

Ein Rahmenprogramm gibt es auch, Büchermachen ist das Thema. Bei Redaktionsschluss stand leider noch nicht fest, was genau geboten wird.

[www.mariaknissel.de](http://www.mariaknissel.de) | [mail@mariaknissel.de](mailto:mail@mariaknissel.de)  
[www.literaturhaus-nordhessen.de/KasselBuch](http://www.literaturhaus-nordhessen.de/KasselBuch)

---

### Diese Verlage sind zum Beispiel auf der KasselBuch:

AvivA Verlag, Bärenreiter-Verlag (klassische Musik), Büchner-Verlag (wissenschaftliche Publikationen), B&S Siebenhaar Verlag, Caricatura – Galerie für komische Kunst, Conte Verlag (Romane, Erzählungen, Krimi-Reihe, Sachbücher, Regionalia), CulturBooks (Literaturverlag), axel dielmann-verlag (Belletristik, Kurzprosa, Gedichtbände, Essays), Edition Contra-Bass (Romane, Erzählungen, Sachbücher), Edition Nautilus, Edition Reichenberger, Edition Tiamat Verlag (Belletristik, politische Bücher), euregioverlag (Regiokrimis, Regionalia), Größenwahn Verlag (queere Literatur, AutorInnen mit Migrationshintergrund), Nomen Verlag (Debattenbücher), PalmArt-Press, Pendragon Verlag (vor allem Krimis), Peter Hammer Verlag (Bilder-, Kinder- und Jugendbücher, Sach- und Themenbücher), Satyr Verlag (Satire, Poetry Slam, unterhaltende Belletristik), Schüren Verlag (Sachbuch mit Schwerpunkt Film & Medien, Sozialwissenschaft, Zeitgeschehen), Seccession Verlag für Literatur (Belletristik, Lyrik), Transit Buchverlag (Belletristik, literarische Fundstücke, erzählende Biografien, Pflanzenbücher), Verlag Kasseler Perspektiven, Verbrecher Verlag (Belletristik, politisches Sachbuch), Verlag Hermann Schmidt (Bücher über Typografie und Design), Wehrhahn Verlag, zu Klampen Verlag (Belletristik, Essays, Sachbücher, Regionalia).

# Vorlesen für Fortgeschrittene

## #74 Kurz vorher

Von Michael Rossié

Jetzt ist es Zeit, den Tontechniker zu begrüßen, wenn einer da ist, und sich dessen Namen zu merken. Außerdem machen Sie eine Tonprobe, damit Sie sich in dem neuen Raum mal gehört haben. Das kann für Laien ungewohnt sein. Auch das Licht sehen Sie sich an, ob auch nichts blendet.

Sollte auf der Veranstaltung jeder ein Namensschildchen haben oder ein Band um den Hals, so gehört das jetzt – vor dem Auftritt – runter. Auch klimpernde Ohringe und Armreifen stören nur den Ton. Am besten für all das ist derselbe Platz, wo das Handy liegt und das Portemonnaie: sicher und außerhalb der Bühne. Mein Handy bewahrt meist der Veranstalter oder der Techniker auf.

Sie entdecken einen Fleck auf Hemd oder Rock? Viele davon gehen mit einem Erfrischungstuch raus. Das kann manchmal die letzte Rettung sein. Für hochstehende Hemdkragen gibt es kleine Klebestreifen für Textilien, die man immer dabei haben kann. Und hochstehende Haare liegen mit etwas Handcreme sofort perfekt. Wer vergessen hat, die Schuhe zu putzen, nimmt im Notfall etwas Bodylotion.

Der letzte Gang zur Toilette und vor den Spiegel: In öffentlichen Toiletten ist die erste immer die sauberste, weil jeder vermutet, dass es genau andersherum ist.

Oder noch besser: Sie haben jemanden dabei, dem Sie vertrauen, der alles noch mal kontrolliert. Schnittlauch zwischen den Zähnen, eine vergessene Gürtelschlaufe oder ein falsch geknöpftes Hemd würden unnötig von der Lesung aus Ihrem wunderbaren Buch ablenken.

Vielvorleserinnen und -leser notieren sich, was sie auf der Veranstaltung anhaben, damit sie beim nächsten Besuch nicht unbedingt dasselbe anziehen.

Zum Schluss verwenden Sie einen Moment darauf, sich in die richtige Stimmung zu bringen. Egal, was Ihnen gleich passieren wird (und es wird immer irgendetwas passieren): Bleiben Sie ruhig und souverän. Das Publikum liebt es, wenn mal etwas schiefgeht, deswegen kommt es ja zur Lesung und schaut kein Fernsehen. Perfektion schafft Aggression. Also: jederzeit gelassen bleiben!

Jemanden gut zu unterhalten, ist eine Frage der Vorbereitung!

[www.sprechertraining.de](http://www.sprechertraining.de)